

## **Abschiedsgebet**

Die Zeit zwischen Tod und Begräbnis eines Menschen ist die Zeit christlicher Trauer und des Abschieds vom Verstorbenen. In diesen Tagen gedenken nicht nur die Angehörigen und Freunde, sondern auch die Pfarrgemeinde des Verstorbenen im Gebet.

Im Sinne Jesu ist es ein Auftrag an die Kirche - an uns - für Menschen in Not und Trauer die Botschaft der Auferstehung lebendig zu halten. Das gelingt beim gemeinschaftlichen Beten oft besser als durch eine Ansprache. Das Abschiedsgebet ist eine Form, mit der wir die Sorge Jesu für die Menschen durch die Zeit hindurch fortsetzen. Das gemeinsame Gebet mit den Angehörigen und der Pfarrgemeinde ist eine Erfahrung der Gemeinschaft mit Christus und es ist eine Erfahrung menschlicher Gemeinschaft, die stärker ist als der Tod.

Das Abschiedsgebet wird von Freiwilligen der Pfarrei individuell und mit Rücksichtnahme auf die Wünsche der Trauerfamilie gestaltet. Haben Sie Interesse mitzuwirken? Dann lassen Sie es uns wissen. Wir erklären Ihnen alles, besprechen Fragen und Unsicherheiten und geben Ihnen Hilfestellung.

